

Seminar

2012 – 13

Integriertes Prozesscontrolling mit BSC- Entwicklung

Die in den letzten Jahren stattgefundene integrierte Organisations- und Prozessentwicklung sowie -gestaltung erfordert zeitgerechte Controllinginstrumente und -methoden. Hierbei handelt es sich aus Organisationssicht einmal um ein strategisches Controlling, das mehr erfolgsorientiert ausgerichtet ist, und zum Zweiten um ein prozessbezogenes, operatives Controlling, das die Leistungsfähigkeit von Prozessen eines Unternehmens erfasst und sie mit Soll- oder Zielwerten vergleicht. Mit Hilfe des strategischen Controllings sollen Chancen und Risiken bei der Erreichung von Unternehmenszielen frühzeitig erkannt werden, um so geeignete Steuerungsmaßnahmen zu entwickeln, die Risiken vermeiden oder Chancen nutzen.

Organisationsbezogene Controllingzielsetzungen sind zum Beispiel das Schaffen einer umfassenden Leistungs- und Kostentransparenz in allen Geschäftsprozessen anhand von ausgewählten Kennzahlen, damit sich daran eine Vorgabe und Überprüfung der Unternehmensziel- und Prozesserfüllungen anschließen kann. Dies in Form eines einfachen Planungs-, Führungs- und Informationsinstrumentariums, das eine Argumentations- und Entscheidungsunterstützung auf allen Unternehmensebenen gewährleistet. Mit Hilfe einer unternehmensspezifischen Balanced Scorecard wird ein durchgängiges Kennzahlensystem mit den Perspektiven „Kunden-, Mitarbeiter-, Prozess- und Erfolgsorientierung“ für die Unternehmenssteuerung entwickelt.

Seminarinhalt

- Ausgangssituation – Veränderungsprozesse
- Grundlagen von Controllingsystemen
- Anforderungen an Controllingsysteme
- Ziele von Controllingsystemen
- Regelkreismodell des Controllings
- Aufgaben des Prozesscontrollings
- Kennzahlensystematisierung und -gliederung
- Verwendung und Dokumentation von Kennzahlen
- BSC-Grundlagen
- Voraussetzung für die Balanced Scorecard-Systementwicklung
- Systematische Entwicklung eines BSC Kennzahlensystems
- Früh- und Spätindikatoren
- Organisation des Berichtswesens
- Zusammenfassung und Diskussion.

Zielgruppe

Führungskräfte aus den Bereichen Controlling, Prozessoptimierung und -monitoring, Kennzahlenbeauftragte aus der Unternehmensorganisation

Seminarziel

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine systematische Vorgehensweise zum Aufbau von integrierten, mit BSC unterstützten Controllingsystemen vermittelt. Bezugspunkt ist das von Prof. Binner in 2. Auflage erschienene „Handbuch der prozessorientierten Arbeitsorganisation“ (speziell Kap. 8), 2005 Carl Hanser Verlag, München Wien. Copyright REFA Bundesverband e. V. Darmstadt. 1035 Seiten, Preis: 49,90 Euro. ISBN 3-446-40395-7.

Methodik

Interaktiver Unterricht aufgrund eines Folienvortrages, Auflockerung durch spontane Diskussionsrunden, Diskussion von Fallbeispielen. Bezugspunkt ist das von Prof. Binner 2002 erschienene Buch „Prozessorientierte TQM-Umsetzung“ aus der Reihe „Organisationsmanagement und Fertigungsautomatisierung“ (Bd. 3), 2. (verbesserte und aktualisierte) Auflage. Carl Hanser-Verlag, München Wien, 364 Seiten, ISBN 3-446-21852-1, sowie das „Handbuch der prozessorientierten Arbeitsorganisation“, 3. Auflage, ISBN 978-3-446-41627-7

Referent

Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner

Seminardauer

1 Tag (8 Seminarstunden)

Termine

06.11.2012

Gebühren

350,- Euro zzgl. MwSt.

Teilnahmebescheinigung

Zum Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung mit ausführlicher Dokumentation der vermittelten Seminarinhalte.

Die **PROF. BINNER AKADEMIE** hat sich im Jahr 2007 aus dem 1994 von Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner gegründetem Beratungs- und Softwareentwicklungsunternehmen Dr. Binner Consulting & Software als Bildungsinstitut entwickelt. Das Ziel ist die erfolgreiche, nachhaltige, praxisnahe und professionelle Kompetenz- und Know-how-Vermittlung von Strategien, Methoden, Modellen und Konzepten zur effizienten, effektiven, flexiblen und individuellen:

- **Qualifizierung von Menschen**
- **Weiterentwicklung von Organisationen**
- **Verbesserung von Prozessen**
- **Implementierung eines Wissensspeichers**

Weitere Informationen unter:

- www.pbaka.de
- www.MITO-Modell.de
- www.MITO-Portfoliotool.de
- www.MITO-Enterprise-Model.de
- www.MITO-Unternehmensmodell.de